

CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN – Hautkrebsprävention von Beginn an

29. April 2021



(c) CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN

Kostenfreie Projektpakete für Kitas und Schulen: Nach einem langen, etwas trostlosen Winter freuen sich nun Alt und Jung auf Wärme, Licht und Draußensein. Die Aufenthalte an der frischen Luft werden länger – auch, aber nicht nur um das Infektionsrisiko für COVID-19 zu verringern. Dadurch sind viele Menschen vermehrt den potentiell schädlichen UV-Strahlen der Sonne ausgesetzt. Hier ist angemessener Schutz wichtig, denn jeder Sonnenbrand – insbesondere im Kindesalter! – erhöht das Risiko, später an Hautkrebs zu erkranken.

Bereits im März und April kann der UV-Index Werte erreichen, die Sonnenschutzmaßnahmen erforderlich machen. Der UV-Index gibt den am Boden zu erwartenden Tageshöchstwert der UV-Strahlung an (mehr Infos unter www.bfs.de/uv-index). Da wir UV-Strahlung nicht wahrnehmen können, liefert der UV-Index wichtige Informationen, wann wir uns schützen müssen. Gerade bei kühleren Temperaturen und Wind merken wir sonst erst viel zu spät, wenn uns die UV-Strahlung „verbrannt“ hat.

Sich vor zu viel UV-Strahlung zu schützen ist kinderleicht. Im Zeitfenster um den Sonnenhöchststand (2

Stunden davor bis 2 Stunden danach) sollte Schatten aufgesucht werden. Da dies nicht immer möglich ist, benötigt man außerdem dicht gewebten textilen Schutz für die sogenannten Sonnenterrassen – also eine Kopfbedeckung für Nase, Wangen, Stirn, Ohren und Nacken, ausreichend lange Kleidung, die Schultern und Waden bedeckt und Schuhe, die den Fußrücken bedecken. Sonnenbrillen mit UV-Schutz werden ebenfalls empfohlen. Auf alle Stellen, die nicht durch Kleidung geschützt sind, sollte großzügig Sonnencreme mit einem angemessenen Lichtschutzfaktor aufgetragen werden.

Kinderhaut gilt es besonders zu schützen. „Die Stammzellen der Haut liegen bei Kindern sehr dicht unter der Hautoberfläche, der Eigenschutz der Haut ist noch nicht voll entwickelt“, erläutert Prof. Dr. Eckhard Breitbart von der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention e. V. (ADP) die Notwendigkeit des Schutzes. Kinder unter 1 Jahr sollten der direkten Sonnenstrahlung überhaupt nicht ausgesetzt werden.

„Bereits die Kleinsten können aktiv in die Sonnenschutzmaßnahmen eingebunden werden“, berichtet Dr. Nadja Seidel vom Präventionszentrum des Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC). „Beispielsweise kann mit Bildern, Liedern oder Reimen an T-Shirt, Käppi und Sonnencreme erinnert werden.“ Für die Sensibilisierung von Kindern für das Thema Sonnenschutz in Kitas, Schulen und Horten können die kosten- und werbefreien Materialien der Programme „CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN für Kitas – mit dem SonnenschutzClown“ und „CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN – Für Grundschulen, Klassen 1 und 2“ zum Einsatz kommen. Beide Projekte wurden am Präventionszentrum des NCT/UCC entwickelt. Sie sind Teil der Kampagne CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN im Kooperation mit der Deutschen Krebshilfe, der ADP und dem Projekt „Die Sonne und Wir“ der Universität zu Köln I Uniklinik Köln. Diese stellt das Programm „Rund um den UV-Schutz mit Anna und Max“ für 3. und 4. Klassen kostenfrei zur Verfügung.

Das Kita-Programm beinhaltet neben Materialien für eine Projektwoche mit 3- bis 6-Jährigen auch eine mediale Weiterbildung für das Kita-Team, so dass eine Sonnenschutzstrategie entwickelt und verankert werden kann. Ab April 2021 werden darüber hinaus ergänzende, kostenfreie Materialien für die Projektdurchführung im U3-Bereich auf der Homepage www.SonnenschutzClown.de zur Verfügung stehen, so dass Krippen und Tagespflegepersonen das Angebot noch besser nutzen können. Das Programm für die 1. und 2. Klassen ist ebenfalls als Projektwoche konzipiert. Es kann auch im Fernunterricht eingesetzt und bei Durchführung in Präsenz um weitere Aktivitäten ergänzt werden. Das Material für die 3. und 4. Klassen ist modularisiert, d. h. jede Lehrkraft kann sich die für ihre Klasse am besten passenden Lernangebote selbst zusammenstellen.

Einrichtungen, die eines der Projekte durchgeführt haben, können sich zum Zeichen ihres Engagements als CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN auszeichnen lassen. Bereits über 250 Kitas in Deutschland konnten in den letzten zwei Jahren ausgezeichnet werden. Im letzten Jahr kam die erste, durch das NCT/UCC und die Deutsche Krebshilfe ausgezeichnete Grundschule dazu, wovon es auf www.ukdd.de/sonnenschutz/grundschule ein paar Eindrücke zu bestaunen gibt.

Alle Informationen zu den Programmen, zur Auszeichnung, zur Verlosung und zur Bestellung der kostenfreien Projektpakete gibt es unter: www.uniklinikum-dresden.de/sonnenschutz (Kita, Grundschule, Klassen 1+2) bzw. www.die-sonne-und-wir.de (Grundschule, Klassen 3+4)

Informationen zur Hautkrebsprävention für Menschen jeden Alters sind in der Infothek der Deutschen Krebshilfe jederzeit abrufbar bzw. kostenfrei bestellbar: www.krebshilfe.de

- [Mail](#)

- [Hautkrebs](#)
- [Schatten](#)
- [Sonne](#)
- [UV-Schutz](#)